

688094-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen des Bestattungswesens – Holzerntearbeiten im Stadtwald

OJ S 193/2026 06/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ettlingen - Justitiariat - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@ettlingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Holzerntearbeiten im Stadtwald

Beschreibung: Fällen, Aufarbeiten, Vorliefern und Rücken des ausscheidenden Bestandes, Poltern am LKW-fähigen Waldweg, nach Polterung Vermessen und Anschreiben der anfallenden Sortimente, ggf. Zwischenrücken. Seilzugarbeiten im Straßenbereich und zur Schonung der Naturverjüngung in Altholzbeständen.

Kennung des Verfahrens: e920b3d9-6731-4c27-8d69-b18294833011

Interne Kennung: 2026-058

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 98370000 Dienstleistungen des Bestattungswesens

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Holzerntearbeiten im Stadtwald

Beschreibung: Das Stadtbauamt der Stadt Ettlingen vergibt über die Forstabteilung Holzerntemaßnahmen für das Kalenderjahr 2027, die gemäß der Betriebsplanung

durchzuführen sind. Der Auftrag wird mit der Option auf dreimalige Verlängerung ausgeschrieben. Daraus ergibt sich eine mögliche Vertragslaufzeit bis Ende 2030. Die Holzernte soll je nach Gegebenheiten motormanuell, vollmechanisiert und teilmechanisiert durchgeführt werden. Die Hiebssmasse beträgt 10.000 Fm +/- 30% und teilt sich wie folgt auf: - Revier 56, Kreuzelberg: 4000 fm - Revier 57, Albtal: 4000 fm - Revier 58, Hardtwald: 2000 fm
Interne Kennung: LOT-0001 2026-089

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77210000 Holzgewinnung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: (1) Eigenerklärung zur Eignung mit folgenden

Angaben: Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahren in Bezug auf Leistungen, die mit der zu vergebenden

Leistung vergleichbar sind; Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen in den letzten

drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

mit Angabe von mindestens drei Referenz (für den Fall, dass ein Angebot in die engere Wahl

kommt, sind zu den benannten Referenzen jeweils der Ansprechpartner des damaligen

Auftraggebers benennen); Eigenerklärung, dass dem Bieter für die Ausführung der Leistungen

die erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen mit Angabe der Zahl der in den letzten

drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten und Benennung der für die Leistung

vorgesehenen Personen; Eigenerklärung über die Eintragung in das Berufsregister (für den

Fall, dass ein Angebot in die engere Wahl kommt, sind zur Bestätigung der Erklärung die

entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen); Eigenerklärung zu Insolvenzverfahren und

Liquidation; Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde,

die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt; Eigenerklärung zur Zahlung

von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung für den Fall, dass ein Angebot in

die engere Wahl kommt, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw.

Bescheinigung in Steuersachen vorzulegen); Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der

Berufsgenossenschaft. Bei Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung zur Eignung von jedem

Mitglieder der Bietergemeinschaft mit dem Angebot abzugeben. Ebenso ist die Eigenerklärung

zur Eignung von jedem Unterauftragnehmer und sonstigen Unternehmer mit dem Angebot abzugeben. (2) Zertifizierungsnachweis PEFC: Vorlage eines vom PEFC anerkannten Zertifikats (z.B. DFSZ, KFP oder gleichwertig) (3) Sachkundenachweis zum Besteigen von Bäumen für Seilzug- oder Verkehrssicherungsmaßnahmen und zur Durchführung von Problemfällungen (SKT-B oder gleichwertig) (4) Auflistung der Mitarbeiter, die zur Auftragsausführung eingesetzt werden sollen, mit Angabe deren Qualifikation einschließlich Qualifikationsnachweise; als Qualifikation wird eine erfolgreiche Abschlussprüfung im Beruf Forstwirt/In (Deutschland und EU- Raum) sowie die erfolgreiche Absolvierung des KWF Moduls B oder gleichwertige Qualifikation gefordert. (5) Auflistung des Maschinenparks zum Nachweis, dass dem Bieter die in der Leistungsbeschreibung zur Leistungserbringung geforderten Maschinen im Auftragsfall zur Verfügung stehen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das alleinige Zuschlagskriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E35626476>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E35626476>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Nachweise, Unterlagen oder Erklärungen in entsprechender Anwendung des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die verkürzte Informations- und Wartefrist beträgt 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gestellt werden, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Informationen per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichend des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ettlingen - Justitiariat - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00000891

Postanschrift: Marktplatz 2

Stadt: Ettlingen

Postleitzahl: 76275

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@ettlingen.de

Telefon: +497243 101-134

Internetadresse: <http://WWW.ETTLINGEN.DE>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 3babaa7b-2b7e-484b-a188-bb5aa3a8a225-01
Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Veröffentlichung
Beschreibung: Grund für die Änderung ist die Angabe eines falschen CPV-Codes bei Zweck des Verfahrens.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Bei Zweck (Ziff. 2.1.1) lautet die Haupteinstufung (cpv) wie folgt: 77210000 Holzgewinnung

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 11c62557-417e-49f9-88d1-3e2d7ef63f7b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/10/2026 10:08:47 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 688094-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 193/2026
Datum der Veröffentlichung: 06/10/2026